

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 20 (1944-1945)
Heft: 30

Artikel: Schiessverlegung der Flab-RS
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-711194>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

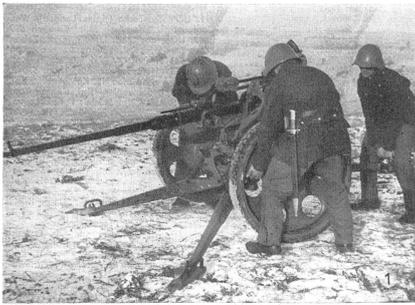
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schießverlegung der Flak-RS

Eine Waffe, deren Bedeutung täglich zunimmt, ist die FLAB, die die Aufgabe hat, zusammen mit unserer Luftwaffe, jedem Angreifer, welcher in der Luft unsere Grenzen verletzt, entgegenzutreten, unsere Städte und wichtigsten

Industriezentren gegen Luftangriffe zu sichern und unsere Truppen in der Bewegung vor Angriffen zu schützen. Die Kampferfahrung unserer sich im Krieg befindenden Nachbarstaaten zu Nutzen machend, werden die Flak-Sol-

daten auch für den Beschuß von Panzerfahrzeugen ausgebildet. Es hat sich immer wieder gezeigt, daß die Flak hier die Infanterie wertvoll unterstützen kann. Aus einer kleinen, unbedeutenden Truppe ist die Flak zu einer imposanten Waffe angewachsen, deren Ausrüstung sich nach der Produktion

er Waffenfabriken richten mußte. In unsern Flaksoldaten erstklassige Köpfe zur Verfügung stehen, geht un-
... anderem daraus hervor, daß kriegs-
... Flak-Geschütz die besten Erfahrun-
... gemacht haben.
... Die Flak-Waffe verlangt infolge ih-

rer Kompliziertheit der Ausrüstung fähige, flinke Leute, die selbst in Augenblicken der Gefahr einen küh-
... geistig zu arbeiten imstande sind. Die Kameraden einer Batterie bilden eine Gemeinschaft und der Erfolg hängt von dieser Gemeinschaftsarbeit ab.

- ① Die RS — in der Schießverlegung. Ein Geschütz wird in Stellung gebracht.
- ② Einzelausbildung am Geschütz. Jeder ist eifrig an der Arbeit, um sämtliche Funktionen ausüben zu können.
- ③ Außer Atem keuchen sie heran.
- ④ Übungsmunition für schwere Flak.
- ⑤ Nach wenigen Sekunden sitzt der Richter hinter dem Richtgerät am Geschütz...
- ⑥ ... der Entfernungsmesser hinter dem Telemeter...
- ⑦ ... und der Beobachter steht auf Beobachtung mit dem Feldstecher.
- ⑧ Ein wichtiger Mann in der Organisation eines Flak-Verbandes ist der Meldesührer....
- ⑨ ... der über Mittag die Funktion eines Essenausträgers zu übernehmen hat.
- ⑩ Probealarm! Die Geschützmannschaften eilen an ihre Geschütze. Photopref: Zens-Nr. VI Bu 0173—0184.